



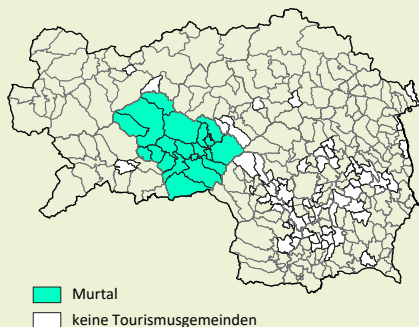
Das (Tourismus)Jahr 2021: Daten & Fakten

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: 1. Oktober 2021)¹

Tourismusverband Murtal	
Vorsitzender	Michael Ranzmaier-Hausleitner
Geschäftsführerin	Manuela Machner
Anschrift	Red Bull Ring Str.1, 8724 Spielberg
Mailadresse	info@murtal.at
Telefonnummer	+43 3577 26600
Anzahl der Tourismusgemeinden	20
Homepage	www.murtal.at

Tourismusverbände (Stand: 1. Oktober 2021)



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	MT	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~50	~2,3%
Skipisten [km]	~40	~5,6%
Thermen [Anzahl]	1	10,0%

Regelmäßige Events

Auswahl

Event
ADAC GT Masters (Red Bull Ring)
AirPower Zeltweg
DTM (Red Bull Ring)
Formel 1 - Großer Preis von Österreich
El Mundo Judenbug
Kulturfestival "Judenburger Sommer"
Red Bull Air Race
Spielberg Musikfestival

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform.

² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.

³ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.

⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.

Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVS, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO. Berechnungen und Darstellungen A12. Stand: Februar 2022

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2021

Indikator	MT	STMK	Rang ³
Nächtigungen	461.060	8.300.904	8
Veränderung zum Vorjahr	+21,6%	-26,3%	1
Trend 2017-2021	+3,1%	-34,8%	2
Anteil an STMK-Nächtigungen	5,6%	-	8
Nächtigungsdichte ⁴	6,5	6,7	6
Ausländeranteil	45,6%	32,8%	4
Ankünfte	126.105	2.512.110	8
Veränderung zum Vorjahr	+28,5%	-26,6%	1
Trend 2017-2021	-15,4%	-38,5%	2
Anteil an STMK-Ankünften	5,0%	-	8
Ausländeranteil	44,8%	29,0%	1
Mittlere Aufenthaltsdauer	3,7	3,3	6
Inländer	3,6	3,1	5
Ausländer	3,7	3,7	9

TOP5-Herkunftsländer 2021 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausl. Nächtigungen	Δ VJ
GER	38,4%	+15,5%
NLD	20,7%	+309,4%
ITA	5,9%	-10,9%
POL	5,0%	+46,5%
HUN	4,5%	-12,9%

Herkunfts-Bundesländer 2021 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inl. Nächtigungen	Δ VJ
ST	37,9%	+1,3%
OÖ	14,1%	-19,0%
NÖ	14,0%	+16,9%
WN	12,3%	-18,9%
KTN	6,2%	-3,8%
SBG	5,9%	-25,9%
TIR	4,7%	-17,5%
BGL	2,8%	-26,8%
VBG	2,1%	+17,2%

TOP5-Gemeinden 2021

nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

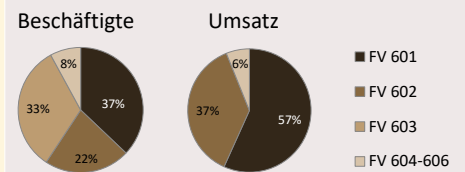
Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Spielberg	129.323	Hohentauern	106
Fohnsdorf	94.309	Spielberg	24
Hohentauern	41.437	Lobmingtal	15
Pölstal	32.761	Pölstal	13
Lobmingtal	28.050	Fohnsdorf	12

Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“⁵

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2020) ⁶	1.716	42.194	9
Veränderung zum Vorjahr	-15,1%	-15,1%	10
Trend 2016-2020	-6,4%	-9,4%	6
Anteil an STMK-Beschäftigten	4,1%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	20,2%	17,3%	5
Anteil Frauen	75,4%	67,5%	2
Umsatz (in Mio. €; Stand 2019) ⁷	77,0	2.305,8	9
Veränderung zum Vorjahr	+5,3%	+1,6%	1
Anteil an STMK-Umsatz	3,3%	-	9
Tourismus- und Freizeitbetriebe ⁸	961	15.632	8

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2020) ⁶	641	16.975	10
Veränderung zum Vorjahr	-14,7%	-18,9%	2
Trend 2016-2020	-2,8%	-14,9%	1
Anteil an STMK-Beschäftigten	3,8%	-	10
Anteil geringfügig Beschäftigte	33,2%	27,6%	2
Anteil Frauen	69,1%	62,2%	8
Umsatz (in Mio. €; Stand 2019)	43,7	1.109,3	10
Veränderung zum Vorjahr	+12,6%	+0,6%	1
Anteil an STMK-Umsatz	3,9%	-	10
Anzahl Gastronomiebetriebe ⁸	391	6.656	9

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2020) ⁶	383	12.607	11
Veränderung zum Vorjahr	-13,5%	-12,4%	12
Trend 2016-2020	-2,9%	-7,2%	4
Anteil an STMK-Beschäftigten	3,0%	-	11
Anteil geringfügig Beschäftigte	21,8%	11,0%	1
Anteil Frauen	75,6%	68,5%	2
Umsatz (in Mio. €; Stand 2019)	28,6	980,2	10
Veränderung zum Vorjahr	-3,0%	+2,1%	10
Anteil an STMK-Umsatz	2,9%	-	10
Anzahl Hotelleriebetriebe ⁸	104	2.033	10

⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).

⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.

⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.

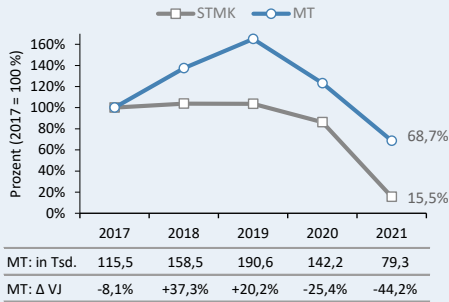
⁸ Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2020.



Winter- und Sommersaison 2021: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2017–2021



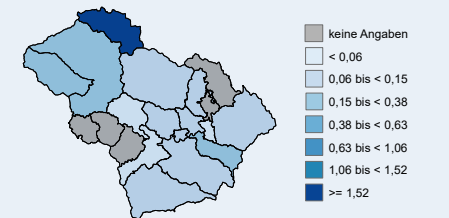
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Hohentauern	~13,0 km
Familienschigebiet Rieseralp - Obdach	~12,0 km
Gaaler Lifte	~8,0 km
Skilift Haberinglift / Kinderschilift Pölstal	~3,0 km
Obdach	~2,5 km

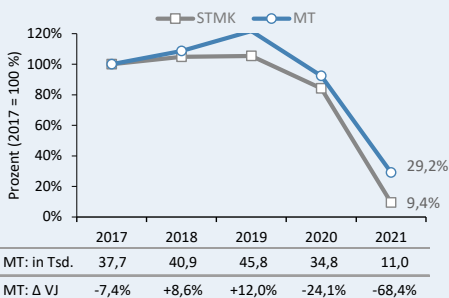
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Alpinpark Steinmühle
Aqualux Therme Fohnsdorf
Edelsteine Krampf
Faschings- und Brauchtumsmuseum
Schaubergwerk Oberzeiring

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2020/21



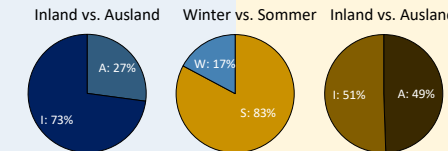
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2017–2021



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2021

Rang	MT	Indikator	MT	Rang ⁴
4	1,1	Nächtigungsdichte ⁵	5,3	6
8	27,1%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	49,4%	1
5	7,2	Mittlere Aufenthaltsdauer	3,3	6
3	448	Anzahl Unterkünfte gesamt	540	4
6	6.523	Anzahl Betten gesamt	36.659	2
5	0,09	Bettendichte ⁶	0,51	2
4	7,2%	Auslastung Betten	20,6%	11
9	379	Anzahl Gastronomiebetriebe	396	9
10	102	Anzahl Hotelleriebetriebe	102	10

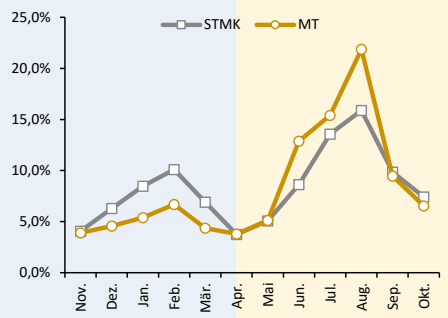
Nächtungsverteilung 2021



Nächtigungen je Monat

Monat	2020/21	Δ VJ	Monat	2021	Δ VJ
Nov.	13.905	-35,6%	Mai	25.289	+283,4%
Dez.	9.446	-68,0%	Jun.	45.331	+51,8%
Jan.	11.413	-66,7%	Jul.	113.437	+89,0%
Feb.	11.894	-72,4%	Aug.	117.005	+70,8%
Mär.	15.611	+34,4%	Sep.	45.931	+12,9%
Apr.	17.055	+724,7%	Okt.	34.743	+10,5%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2017–2021)



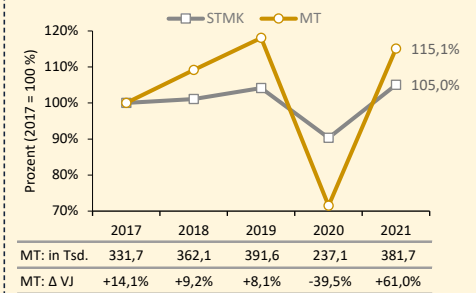
TOP3-Gemeinden 2021 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Fohnsdorf	5	Hohentauern	106
Pölstal	4	Spielberg	23
Lobmingtal	1	Lobmingtal	14

¹ Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2020 für die Saison 2019/20, 2021 für die Saison 2020/21, etc.
² Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
³ Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
⁴ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁵ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
⁶ Betten pro EinwohnerIn.
Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

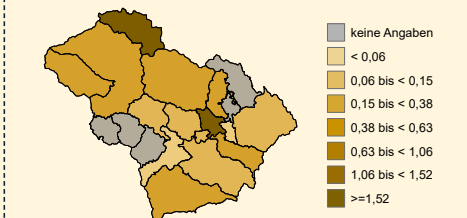
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2017–2021



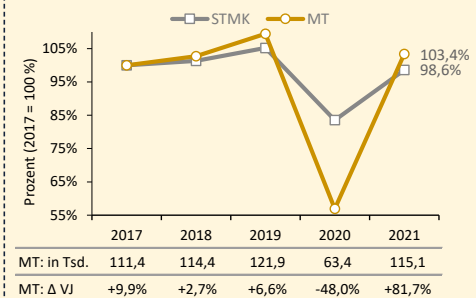
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Benediktinerabtei Seckau
Bergbaumuseum Fohnsdorf
Burgruine Eppenstein
Dampfbummelzug (Murtalbahn)
Eisenbahnmuseum Knittelfeld
Märchenwald St. Georgen
Naturerlebnispark Hohentauern
Österr. Luftstreitkräfte Museum
Puchmuseum Judenburg
Red Bull Ring
Sternenturm Judenburg
VW Käfermuseum
Wipfelwanderweg Rachau

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2021



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2017–2021



Murtal

Die Region

Mit einer Fläche von 1.676 km² deckt der Bezirk Murtal 10,2 % der gesamten Steiermark ab und stellt damit den flächenmäßig drittgrößten Bezirk dar. Die Einwohnerzahl liegt bei 71.356 Personen (Stand: 01.01.2021), was 5,7 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Gemessen an der Bevölkerung nimmt das Murtal damit Rang 9 unter allen steirischen Bezirken ein. Mit einer Bevölkerungsdichte von 43 EinwohnerInnen je km² liegt das Murtal deutlich unter dem Steiermark-Durchschnitt von 76 EinwohnerInnen pro km² und zählt folglich zu den am dünnsten besiedelten Bezirken der Steiermark (Rang 11 von 13).

Der Bezirk Murtal liegt zur Gänze innerhalb der Alpen. Weite Teile der Fläche werden von Gebirgsmassiven eingenommen. Im Norden erstrecken sich die Niederen Tauern, im Süden die Seetaler Alpen, die Stupalpe und die Gleinalpe. Dazwischen durchfließt die Mur den Bezirk von Westen nach Osten. Das anfänglich noch schmalere Murtal weitet sich hier zum breiten Talbecken des Aichfeldes aus, wo sich der Siedlungskern des Bezirks befindet.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Der Bezirk Murtal und der gleichnamige Tourismusverband Murtal umfassen alle 20 Gemeinden des Bezirks. Der Tourismus spielt in diesem traditionell industriell ausgerichteten Bezirk zunehmend eine

größere Rolle. Die touristische Entwicklung ist stark mit den Motorsportveranstaltungen auf dem 1969 eröffneten Österreichring (später A1-Ring und heute Red Bull Ring) verknüpft. Von 1970 bis 1987 bzw. 1997 bis 2003 wurden dort Rennen der Formel 1 ausgetragen. Die Einstellung des Betriebs 2004 führte zu einem deutlichen Einbruch des Nächtigungstourismus in der Region. Die Wiedereröffnung als Red Bull Ring im Jahr 2011 brachte hingegen einen neuen Aufschwung. Im Juni 2014 fand erstmals seit 2003 auch wieder eine Formel 1 Austragung statt.

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 76 % der jährlichen Ankünfte bzw. 71 % der jährlichen Nchtigungen im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Jahr verteilt zeigt sich ein 2-gipfeliges Saisonverlauf mit jeweils einer Spitze im Februar (durchschnittlich knapp 7 % der jährlichen Nchtigungen) sowie im August (22 % der jährlichen Nchtigungen). Seit der Rückkehr der Formel 1 im Jahr 2014 beginnt sich allerdings im Juni eine zweite Sommerspitze zu entwickeln, was den Saisonverlauf des Bezirks Murtal vom steirischen Pendant unterscheidet. Einen weiteren Unterschied stellt der im Vergleich zur gesamten Steiermark schwächer ausgeprägte Wintergipfel dar.

Im Winterhalbjahr 2020/21 boten 448 Beherbergungsbetriebe 6.523 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2021 von 540 Beherbergungsbetrieben 36.659 Betten zur Verfügung gestellt wurden.

Die Bettenauslastung, deren Berechnung ohne Berücksichtigung der Campingbetten bzw. Nchtigungen auf Campingplätzen erfolgt, fiel wieder vergleichsweise, auch coronapandemiebedingt, gering aus. In der Sommersaison 2021 lag sie bei 20,6 %, was dem Rang 11 im Bezirksvergleich entspricht. In der Wintersaison 2020/21 wurde eine Bettenauslastung von 7,2 % (Rang 4) verzeichnet.

¹ Durchschnitt 2017-2021.

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb des Bezirks – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Hohentauern, Spielberg, Lobmingtal, Pölstal und Fohnsdorf.

Ankünfte & Nächtigungen

Mit insgesamt 126.105 Ankünften und 461.060 Nächtigungen war der Bezirk Murtal von der Auswirkung der Coronapandemie auf den Tourismus innerhalb der steirischen Bezirke am wenigsten betroffen (Rang 1). Die Ankünfte stiegen um +28,5 %, die Nächtigungen um +21,6 % an. Die Entwicklung der Nächtigungen war in den Monaten von November bis Februar noch von Verlusten geprägt. In den Monaten März (+34,4 %), April (+724,7 %), Mai (+283,4 %), Juni (+51,8 %), Juli (+89,0 %) sowie auch im August (+70,8 %), September (+12,9 %) und Oktober (+10,5 %) konnten wieder Nächtigungszuwächse verzeichnet werden.

In der 5-Jahresentwicklung wirkt sich das Jahr 2021 bei den Ankünfte mit -15,4 % im Vergleich des Jahres 2017 noch negativ aus, die Nächtigungen verzeichnen jedoch eine Steigerung um +3,1 %. Der Bezirk Murtal konnte zwischen 2017 und 2021 die jeweils zweithöchste Ankunfts- und Nächtigungssteigerung unter allen steirischen Bezirken verbuchen. Treiber des starken Anstiegs war die Sommersaison.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Tourismusjahr 2021 im Bezirk Murtal bei 3,7 Tagen und damit über dem steirischen Durchschnitt von 3,3 Tagen.

Der Ausländeranteil belief sich 2021 auf 44,8 % (Ankünfte) bzw. 45,6 % (Nächtigungen) und lag damit über dem steirischen Durchschnitt. Wichtigstes Herkunftsland der internationalen Gäste war Deutschland (38,4 % der ausländischen Nächtigungen), gefolgt von den Niederlanden (20,7 %), Italien (5,9 %), Polen (5,0 %) und Ungarn (4,5 %).

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2020 (Stichtag 31.07.) waren im Bezirk Murtal in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 1.030 Personen unselbstständig beschäftigt, was 3,5 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei auf 71,5 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde pandemiebedingt ein Beschäftigungsrückgang von -14,3 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Rückgang von nur -2,9 % zwar negativ, im Gegensatz zum steirischen Trend (-11,8 %) aber deutlich positiver aus. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2020 (Stichtag 31.07.) auf knapp 1.720 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungsrückgang von -15,1 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2019. Insgesamt konnten rund € 72 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entspricht rund 3,5 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +5,9 % verzeichnet (Steiermark: +1,3 %). In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)³ belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2019 auf rund € 77 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Zu den Top-Tourismusmagneten des Bezirks zählt u. a. der Red Bull Ring, wo im Juni 2014 nach 11 Jahren Pause der Große Preis von Österreich sein Comeback feierte. Seit Oktober 2014 bis 2016 machte außerdem das Red Bull Air Race wieder regelmäßig Station. Einen weiteren Besuchermagneten bildet die Flugshow AirPower in Zeltweg, die 2019 rund 180.000 BesucherInnen faszinierte. Ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel stellt die 2007

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

³ Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

eröffnete Aqualux Therme Fohnsdorf dar. Wanderer und Mountainbiker schätzen hingegen die naturbelassene Berglandschaft des Steirischen Zirbenlandes im Süden des Bezirks. Im Winter bietet das Murtal einige kleinere Skigebiete mit einer Gesamtpistenlänge von rund 40 km, darunter Hohentauern, das Skizentrum Rieseralp-Obdach sowie die Gaaler Lifte. Außerdem stehen WintersportlerInnen Langlaufloipen im Ausmaß von 142 km zur Verfügung.

Weitere Ausflugsziele umfassen die Benediktinerabtei Seckau, den Märchenwald Sankt Georgen ob Judenburg, den Gipfelwanderweg Rachau, den Sternenturm in Judenburg sowie mehrere Museen, wie das Eisenbahnmuseum in Knittelfeld, das Bergbaumuseum in Fohnsdorf oder das Österreichische Luftstreitkräftemuseum in Zeltweg.

Darüber hinaus findet seit mehr als zwei Jahrzehnten alljährlich der Judenburger Sommer, ein zweiwöchiges Kulturfestival, statt.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2021): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- Bergfex (2022): Skigebiete Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2022): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2020)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DSVS (2021): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2022): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2022): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2022): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2020): Beschäftigtenstatistik 2020 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.